

Bestellung Signalübertragungsgerät
für die
„Technische Einrichtung zur Leistungsreduzierung“ gemäß EEG



Stauferwerk GmbH & Co. KG
Eybstraße 98 – 102
73312 Geislingen/Steige

E-Mail: netzanschluss@stauferwerk.de

Anlagenstandort:

Straße und Haus-Nr. und/oder Flurstück-Nr.

Ortsteil

Postleitzahl Ort

Bezeichnung der Erzeugungsanlage

**Technische Einrichtung zur Leistungsreduzierung von Erzeugungsanlagen gemäß EEG
für Erzeugungsanlagen größer 100 kW
sowie alle Photovoltaikanlagen**

**Der Netzbetreiber Stauferwerk stellt das Signal zur Reduzierung der Einspeiseleistung der Erzeugungsanlage
über ein GSM / GPRS Modem bereit. Dieses wird an die Abschalteneinheit (IO Expander) weitergegeben.**

**Die Mitbenutzung des Modems für die Zählerfernauslesung ist vor der Bestellung mit dem Messstellenbetreiber
unter Tel. 07161 / 986 02 - 40 zu klären.
Zutreffendes ankreuzen.**

Bestellung Signalübertragungsgerät		Grundpreis einmalig		Miete pro Monat	
		Netto	Brutto	Netto	Brutto
Kauf der Abschalteneinheit (ACD I/O Expander)		193,00 €	229,67 €	-	-
Erstmontage und Inbetriebnahme		171,50 €	204,09 €	-	-
<input type="checkbox"/>	Miete von Modem incl. GSM Karte	-	-	9,50 €	11,31 €
<input type="checkbox"/>	Modem der Zählerfernauslesung mitbenutzen. Nur für eine Anlage möglich.	-	-	-	-

Anlagenbetreiber / Rechnungsempfänger

Name, Vorname bzw. Firmenname)

Registergericht / Registernummer bei Firma / Geburtsdatum bei Privatperson

Straße und Haus-Nr.

Ortsteil

Postleitzahl Ort

Datenschutz-Hinweis:

Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

Die Abschalteneinheit ACD I/O Kommunikationsmodul der Position 1 gehen mit Eingang des Verkaufspreises bei der Stauferwerk GmbH & Co. KG in das Eigentum des Anlagenbetreibers über.

Liegen zwischen Vertragsabschluss und vereinbartem Lieferdatum mehr als vier Monate, hat das Stauferwerk das Recht, die Preise aus berechtigtem Anlass, insbesondere aufgrund nachvertraglich erhöhter Kosten für Lohn und Material, soweit diese nicht betriebsbedingt sind, und aufgrund nachvertraglich erhöhter Zölle, Abgaben und sonstiger Lasten, soweit diese den Vertragspartner belasten sollen, entsprechend zu erhöhen.

Übersteigen die neuen Preise die ursprünglich vereinbarten um mehr als 10 % so ist der Vertragspartner berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

Datum

Unterschrift Anlagenbetreiber / Rechnungsempfänger

Ausführung der technischen Schnittstelle

Für das Erzeugungsmanagement / Netzsicherheitsmanagement geben wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt die Sollwerte 100% / 60% / 30% / 0% vor. Wir greifen nicht in die Steuerung der Erzeugungsanlagen ein. Es wird lediglich ein Steuersignal und eine Rückmeldung übertragen. Jede fernsteuerbare Erzeugungsanlage hat eine eigene Anbindung an unsere Leitstelle.

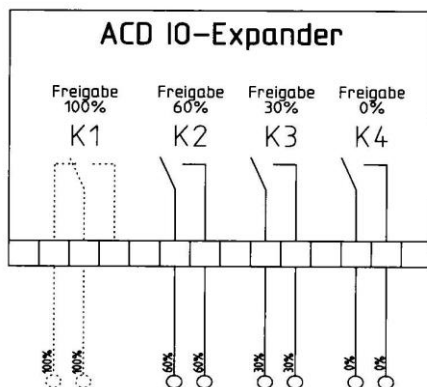
Die Stauferwerk GmbH & Co. KG stellt das Signal zur Reduzierung der Einspeiseleistung der Erzeugungsanlage über ein GSM / GPRS Modem bereit. Dieses wird an die Abschalteinheit (ACD I/O Expander) weitergegeben. Im der Abschalteinheit werden vier Relais, mit potentialfreien Kontakten, angesteuert. Diese Relais stellen die Leistungsstufen 100 % (volle Einspeisung), 60 %, 30 % und 0 % (keine Einspeisung) dar.

Das Modem und die Abschalteinheit werden vorzugsweise im Zählerschrank der Abrechnungsmessung eingebaut und angeschlossen werden. Bei dieser Ausführung kann ggf. das zur Fernauslesung benötigte Modem der Stauferwerk GmbH & Co. KG mit verwendet werden und der Anlagenbetreiber benötigt nur die Abschalteinheit.

Bei anderen Einbauorten, z. B. zusätzlicher Zählerschrank oder an der zu steuernden Erzeugungseinheit ist für jede Abschalteinheit ein eigenes Modem notwendig.

Das Modem und die Abschalteinheit (I/O Expander) haben die Maße je Gerät LxBxT in mm: 160x110x90.

Die Geräte können auf einer Hutschiene oder auf ein Zählerkreuz montiert werden.



Relais K1 (100% Freigabe) wird nur benötigt, wenn Anlage nicht anders gesteuert werden kann!

Es ist immer nur ein Relais geschlossen!



Die Relais sind mit potentialfreien Schließern (250 V, 8 A) ausgeführt.